

## 5. Erläuterungen zu den Posten der Bilanz sowie der Gewinn- und Verlustrechnung

Im Konzern der JSD gAG werden die im Zusammenhang mit dem Erwerb von Geschäftsanteilen bzw. im Rahmen der Erstkonsolidierung entstandenen Geschäfts- oder Firmenwerte wie folgt fortgeführt:

- Klinik Amsee GmbH 1.031 TEUR
- S & A Klinik für minimal-invasive Chirurgie GmbH 379 TEUR
- EJS Gesellschaften im Rahmen der in 2018 erfolgten Fusion 5.580 TEUR
- Medizinisches Versorgungszentrum an der Evangelischen Elisabeth Klinik GmbH 1.798 TEUR

Im Geschäftsjahr 2020 werden die Firmenwerte planmäßig in Höhe von insgesamt 1.787 TEUR abgeschrieben. Im Rahmen der Endkonsolidierung der PG Stift Soziales GmbH erfolgt ein Abgang in Höhe von 53 TEUR.

Die im Zuge der Erstkonsolidierung der EJS Gesellschaften aufgedeckten stillen Reserven im Posten „Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten“ werden unverändert in Höhe von 24.987 TEUR fortgeführt.

Die Beteiligungen entfallen auf:

- Kommanditanteil Seniorenzentrum Steimbke Beteiligungs GmbH & Co.KG 100 % (250 TEUR)
- Diakonie Pflege Verbund gGmbH, Berlin 8,4 % (13 TEUR)
- Diverse Genossenschaftsanteile (5 TEUR)

Die im Zuge der Erstkonsolidierung der EJS Gesellschaften aufgedeckten stillen Reserven im Posten „Wertpapiere“ werden mit 129 TEUR fortgeführt.

Die Bilanzierung der Wertpapiere erfolgt im Konzern sowie in der JSD gAG vorwiegend im Anlagevermögen, da insbesondere die festverzinslichen Wertpapiere bis zur Endfälligkeit gehalten werden sollen, so dass kurzfristige Kursschwankungen keinen Einfluss auf den bilanzierten Ausweis haben. Außerdem war das Wertpapierportefeuille auf zwei Banken verteilt, um das Adressrisiko zu verringern.

Die Anlagennachweise für den Einzel- und Konzernabschluss zeigen wir als Anlagen zum zusammengefassten Anhang.

Alle Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände im Konzern und der JSD gAG haben eine Restlaufzeit von bis zu einem Jahr.

Die Forderungen gegen Gesellschafter im Konzernabschluss in Höhe von 4.456 TEUR (Vorjahr 118 TEUR) bestehen gegen die EJS Stiftung und resultieren aus Lieferungen und Leistungen (489 TEUR) sowie aus kurzfristigen Darlehen (3.967 TEUR).